EP-W-01-1030

A – Was Wohlstand schützt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Armin Grau (KV Rhein-Pfalz)

Änderungsantrag zu EP-W-01

Von Zeile 1029 bis 1032:
können und insbesondere in verbrauchernahen Produkten, wollen wir aus ihrer Verwendung rasch aussteigen. ~~Gleichzeitig brauchen wir~~Mit dem Vorschlag von Deutschland und vier weiteren Mitgliedsstaaten liegt ein Konzept für einen differenzierten Regulierungsrahmen vor, um die Entwicklung von Alternativen zu verstärken und den Produktionshochlauf wichtiger Zukunftstechnologien wie Elektrolyseuren oder elektrischer Antriebe nicht zu gefährden. Für wichtige Anwendungen, für die es bislang keinen Ersatz gibt, braucht es flankierend ein zielgerichtetes europäisches Forschungsprogramm, um den Umstieg möglichst schnell zu ermöglichen.

weitere Antragsteller*innen

Tabea Rößner (KV Mainz); Harald Ebner (KV Schwäbisch Hall); Jan-Niclas Gesenhues (KV Steinfurt); Jutta Paulus (KV Neustadt-Weinstraße); Linda Heitmann (KV Hamburg-Altona); Tim Ullrich (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Tessa Ganserer (KV Nürnberg-Stadt); Alexander Pickert (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Sibylle C. Centgraf (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Philipp Schmagold (KV Plön); Maximilian Fries (KV Düsseldorf); Silke Backsen (KV Nordfriesland); Jens Bitzka (KV Bautzen); Andreas Müller (KV Essen); Alexander Kräß (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Krister-Benjamin Schramm (KV Oldenburg-Stadt); Christof Martin (KV Rendsburg-Eckernförde); Stephan Wiese (KV Lübeck); Nicolá Lutzmann (KV Heidelberg); sowie 35 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.